

Informationspflichten nach Art. 13, 14 und 21 DSGVO

Mit den folgenden Informationen erhalten Sie einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Welche Informationen wir im Einzelnen verarbeiten, richtet sich nach dem jeweiligen Vertrag mit Ihnen. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Informationen auf Sie zutreffen.

Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Verantwortlicher:

Bricks & Mortar Immobilien Leipzig GmbH

Brüderstr. 2
04103 Leipzig
Telefon: +49 (0) 171 456 575 9

E-Mail: leipzig@brimo-immobilien.de

Hinweis: Für die Bricks & Mortar Immobilien Allgäu GmbH besteht derzeit keine gesetzliche Verpflichtung zur Bestellung eines Datenschutzbeauftragten. Für Anliegen zum Datenschutz können Sie sich jederzeit an folgende Datenschutz-Kontaktstelle wenden:

Bricks & Mortar Immobilien National GmbH

Dieselstraße 41
86368 Gersthofen
Deutschland
[\[national@brimo-immobilien.de\]](mailto:national@brimo-immobilien.de)

Kategorien von personenbezogenen Daten, deren Erhebung, Speicherung so wie Art und Zweck der Verarbeitung

Das Unternehmen erhebt und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter anderem in den folgenden Fällen:

- Wenn Sie uns kontaktieren, z.B. per E-Mail oder über unser Website-Kontaktformular
- Wenn Sie per Kontaktformular ein Exposé anfordern: **Zweck:** Zur Bearbeitung Ihrer Anfrage, um Ihnen das gewünschte Exposé zu einer Immobilie zukommen zu lassen und gegebenenfalls Rückfragen zu Ihrem Interesse an der Immobilie zu klären.
- Durchführung von vor- und vertraglichen Maßnahmen: **Zweck:** Um Ihre Daten im Rahmen der Anbahnung, Vorbereitung und Abwicklung von Verträgen (z.B. Reservierungsvereinbarung, Miet- oder Kaufvertrag) zu erfassen, zu prüfen und zu verwenden.
- Kundenbetreuung: **Zweck:** Um mit Ihnen in Kontakt zu bleiben, Ihre Anliegen zu bearbeiten, Sie zu beraten sowie Sie über relevante Angebote und Entwicklungen im Zusammenhang mit Ihrer Anfrage oder Ihrem Vertrag zu informieren.
- Erfüllung der Vertriebs-, Service- und Verwaltungsprozesse: **Zweck:** Zur ordnungsgemäßen Abwicklung sämtlicher interner Prozesse, wie z.B. Rechnungsstellung, Vertragsverwaltung, Dokumentation, Nachweisführung sowie zur Einhaltung gesetzlicher und regulatorischer Pflichten.

Folgende Kategorien personenbezogene Daten verarbeiten wir:

- **Kontakt**daten: Anrede, ggf. Titel, Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer (Festnetz und / oder Mobil), Anschrift
- **Vertrags**daten: Kundennummer, Vertragsnummer
- **Nutzung von Websites und Kommunikation**: Informationen darüber, wie Sie die Website nutzen über Cookies und andere Tracking-Technologien erhobene Daten. Inhalte der mit Ihnen geführten schriftlichen oder mündlichen Konversationen.
- **Bonitäts- und Identitätsangaben**: Daten zur Feststellung Ihrer Identität und Bonität, außerdem Informationen zu Transaktionen, etwaig nicht geleistete Zahlungen an uns
- **Selbstauskunftsdaten**
- **Transaktions- und Interaktionsdaten**: Informationen zu Käufen oder Vermietung, Interaktionen mit der Kundenbetreuung (z.B. Anfragen)
- **Dienste Dritter**: Sofern Sie von der Möglichkeit Gebrauch machen, Online-Dienste (z.B. Nutzung unserer Social-Media-Kanäle) zu nutzen, unterliegen diese Dienste der Verantwortung sowie den Datenschutz- und Nutzungsbedingungen des jeweiligen Anbieters. Auf die hierbei ausgetauschten Inhalte hat die Bricks & Mortar Immobilien Leipzig keinen Einfluss.

Sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten. Obige Angaben erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern sind als Beispiele zum Umgang mit Ihren Daten zu verstehen.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), sowie dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG Neu).

Wir verarbeiten Ihre Personenbezogene Daten auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- Durch Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO: Sofern Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben, beruht die Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Ihre Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.
- Zur Erfüllung Vertraglicher und vorvertraglicher Maßnahmen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Die Verarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin.
- Zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben nach Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO. Das Unternehmen unterliegt verschiedene rechtliche Verpflichtungen, z.B. aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (HGB, StGB, AO).
- Im Rahmen der Interessensabwägung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Des Weiteren werden Personenbezogene Daten auf Basis des berechtigten Interesses des Unternehmens oder eines Dritten verarbeitet, dazu gehört die Verarbeitung von Kundendaten zum Zweck der Direktwerbung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Quellen / Herkunft der Daten nach Art. 14 Abs. 2f

Sofern wir personenbezogene Daten nicht unmittelbar bei Ihnen erheben, sondern aus anderen Quellen erhalten, informieren wir Sie nachfolgend gemäß Art. 14 DSGVO über diese Datenverarbeitung. Diese Informationen gelten ergänzend zu den vorstehenden Hinweisen nach Art. 13 DSGVO.

Personenbezogene Daten stammen vor allem aus den in Punkt 2 aufgeführten Kategorien und können je nach Situation aus unterschiedlichen Quellen kommen.

- Eigentümer/Vermieter/Verkäufer bzw. deren bevollmächtigte Vertreter (z.B. zur Durchführung der Vermarktung und zur Organisation von Besichtigungen),
- Interessenten-/Empfehlungsgeber (z.B., wenn uns Kontaktdaten im Rahmen einer Empfehlung übermittelt werden),
- Öffentlich zugängliche Quellen, soweit dies für die jeweilige Verarbeitung erforderlich ist (z.B. Grundbuch-/Katasterinformationen, soweit rechtlich zulässig und erforderlich),
- Auskunftfeien / Bonitätsdienstleister, sofern eine Bonitätsprüfung im Rahmen der Vertragsanbahnung oder -abwicklung erforderlich ist,
- Kooperationspartner / Portale / Dienstleister, über die Anfragen zu Immobilien an uns weitergeleitet werden.

Übermittlung von Daten sowie Übermittlung in Drittländern

Eine Übermittlung von den oben genannten Daten erfolgt nur zu den oben beschriebenen Zwecken. Ihre Daten werden ausschließlich auf Grundlage der oben genannten Rechtsgrundlagen an Dritte weitergegeben.

Insbesondere werden Ihre Daten an folgende Stellen zu folgenden Zwecken übermittelt:

- Behörden wie z.B. Finanzbehörden
- Kredit- und Finanzdienstleister
- Steuerberater
- Eigentümer und Vermieter
- Dienstleister, die wir im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverhältnissen heranziehen, darunter:

IT und Hosting-Dienstleister
Softwarepartner (CRM, DMS)
Unternehmensberater
Marketing / Medienagenturen

Die weitergegebenen Daten dürfen nur zu den o.g. Zwecken von Dritten verarbeitet werden.

Die Daten werden innerhalb der Europäischen Union und Staaten innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) verarbeitet, eine Drittlands Übermittlung erfolgt nicht.

Sofern zukünftig eine Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) erfolgen sollte, wird diese ausschließlich unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben gemäß Art. 46 DSGVO durchgeführt. Dabei kommen insbesondere die von der Europäischen Kommission bereitgestellten Standardvertragsklauseln (SCC) oder ein Angemessenheitsbeschluss zum Einsatz, um ein angemessenes Datenschutzniveau sicherzustellen.

Löschfristen

Nach der Erreichung des jeweiligen Zweckes werden Ihre Daten fristgerecht gelöscht. Daten werden jedoch so lange aufbewahrt, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen nötig ist, z.B. Handelsgesetzbuch (HGB) und Abgabeordnung (AO). Diese Daten werden in der Regel sechs bis zehn Jahre gespeichert.

Des Weiteren können nach § 195 ff des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) Daten im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften gespeichert werden. In der Regel beträgt die Verjährungsfrist drei Jahre.

Ihre Betroffenenrechte

Als Betroffener gem. DSGVO haben Sie Rechte, welche Ihnen im folgenden Absatz aufgezeigt werden sollen.

- Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Art. 15 DSGVO);
- Berichtigung Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten (Art. 16 DSGVO);
- Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO);
- Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO);
- Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 21 DSGVO).
- Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, Sie haben das Recht, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. (Art. 77 DSGVO)

Die zuständige Aufsichtsbehörde für Unternehmen mit Sitz in Bayern ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA). Sie können sich unter folgender Adresse an das BayLDA wenden:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)

Promenade 27, 91522 Ansbach

Telefon: +49 (0)981 53 1300

E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

Widerspruch gegen die Verarbeitung

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grund von berechtigten Interessen erhoben wurden (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), haben Sie das Recht Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen. Um von ihrem Recht Gebrauch zu machen, senden Sie uns eine E-Mail an beratung@fly-tech.de
Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO (Direktwerbung): Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Nach erfolgtem Widerspruch werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für Zwecke der Direktwerbung verarbeitet.

Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Im Rahmen des Vertragsverhältnisses, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, sind bestimmte personenbezogene Daten bereitzustellen. Das Unternehmen kann ohne diese Daten kein Vertragsverhältnis eingehen. Dazu zählen zum Beispiel Terminvereinbarungen oder Bonitätsprüfungen, die für das Zustandekommen eines Vertrages erforderlich sind.

Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unsere Webseite unter der Datenschutzerklärung unter: <https://www.brimo-immobilien.de/datenschutz/>

Version: V.02 – 27.04.2026